

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Umbruch: »Lefo« mit neuen Wegen S. 3	Aufbruch: Sternstunde in Espasingen S. 3	Durchbruch: neuer Service in Bücherei S. 5	Bruchstelle: Farben zur Gestaltung S. 5	Einbruch: Faszination Illusion S. 6	Ohne Bruch: Klänge in allen Tonlagen S. 6
6. NOVEMBER 2013	WOCHE 45	ST/AUFLAGE 12.431	GESAMTAUFLAGE 86.081	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



DARÜBER WIRD GESPROCHEN:

Ausgebremst

Eurokrise, hohe Jugendarbeitslosigkeit in Europa, Abhöraffaire, Koalitionsverhandlungen oder schwierige Regierungsbildung - Politik und Gesellschaft in Deutschland stehen vor der Bewältigung richtungsweisen der Fragen. Dennoch kennt die Republik derzeit fast nur ein Thema: Die mögliche Einführung einer Pkw-Maut und ihre Folgen beherrschen Schlagzeilen und Nachrichten. Dabei ist das ein geringeres Problem, das keine elementaren Fragen des Regierungssystems betrifft. Zudem hat Bundeskanzlerin Angela Merkel im Vorfeld der Bundestagswahl derartige Vorstöße aus Bayern mit einem klaren »Nein« abgeschmettert. Nicht politisch verkläusliert und verbal verdreht, sondern ohne Wenn und Aber hatte sich die Regierungschefin dagegen ausgesprochen. Zu dieser Aussage sollte die Christdemokratin nun stehen, schließlich ist das gute Abschneiden der Union bei der Bundestagswahl auch ein großes Stück weit ihrer Popularität und Glaubwürdigkeit geschuldet. Zudem ist kritisch zu hinterfragen, ob der Einfluss der CSU, die schließlich nur in einem Bundesland vertreten ist, in der Berliner Politik nicht langsam viel zu groß wird.

Simone Weiß
s.weiss@wochenblatt.net

Die neue Mittelspange schafft neue Verbindungen

»Singens starker Süden« und Singens City im heutigen WOCHENBLATT



Die neue Mittelspange Nord in Singen wenige Tage vor ihrer Eröffnung: Nach 60 Jahren Planungen und zweieinhalb Jahren Bauarbeiten kann nun am Freitag die offizielle Freigabe der Brücke über die Bahnlinie in Singens Süden erfolgen.

Diese Mittelspange hat eine sehr lange Geschichte, denn schon vor 60 Jahren gab es erste Visionen des damaligen Stadtbaumeisters Hannes Ott dazu. Und in den 1980er Jahren hätte die Verbindung schon einmal gebaut werden können, wenn da nicht noch in der Ära von Oberbürgermeister Möhrle umgeplant worden wäre. Doch nun ist es geschafft. Die

Politik wie auch Gerd Springe vom Singener Stadtmarketing »Singen aktiv« sehen die neue Verbindung wie den Kreisel als ein neues Portal der kurzen Wege in die Stadt und ins Industriegebiet. Für das EKZ ist durch die neue Brücke der Weg zum neuen Bauhaus zum Beispiel nun viel kürzer. Viele erhoffen sich dadurch wichtige Synergien, mit denen der Sin-

gener Süden neue Impulse erhalten kann. Für diese Impulse hat der Singener Süden indes in den letzten Jahren selbst durch große Investitionen gesorgt, mit denen die Magnetwirkung von Handel, Dienstleistung und Handwerk für die ganze Region deutlich gestärkt werden konnte. Angefangen beim neuen Braun

Möbelcenter bis hin zum kürzlich eröffneten »Bauhaus« kann sich der Singener Süden mit den großen Fachmärkten schmücken, die den Einzugsbereich der Einkaufsstadt noch weiter vergrößert haben. Doch auch Investitionen wie die neue Fertigung von Fensterbau Lauber, das gerade im Bau befindliche neue Autohaus Bach als neues Portal der Auto-meile an der Georg-Fischer-Straße oder die Neuaufstellung des VW-Zentrums zeigen die Zuversicht in die Zukunft des Standortes Singen. In der Sonderbeilage »Singens starker Süden« in dieser Ausgabe werden viele dieser Aktivitäten der Unternehmen ausführlich vorgestellt. Der Martinimarkt am kommenden Wochenende gibt gleich den richtigen Rahmen für die Straßen-eröffnung, denn eine ganze Reihe der Unternehmen wird sich dabei im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags von 13 bis 18 Uhr präsentieren. Die Unternehmen sind in der Beilage besonders gekennzeichnet.

Künstlerisches Hobby

Ausstellung in Mühlingen

Mühlingen (swb). Manche arbeiten am liebsten für sich im stillen Kämmerlein, doch andere wollen ihr Können zeigen und es der Öffentlichkeit präsentieren. Gelegenheit dazu bietet eine Ausstellung für Hobbykünstler in Mühlingen. Am Samstag, 9. November, ist um 19 Uhr Eröffnung in der Schloßbühlhalle mit einer Laudatio von Odile Emrich, und auch am Sonntag, 10. November, können die Arbeiten von

10 bis 17 Uhr bei »Martini-Kaffee« bestaunt werden. Ausstellende Künstler sind Marion Aicheler, Klaus Steinmann, Kurt Kempfer, Doris Maus, Nadine Lehn, Catherine Mattes, Nicole Uhl, Walter Schafheute, Monique Wassermann, Remigio Frau, Andreas Grieser, Veronika Jäger, Aniela Thomson und Doris Eichkorn. Gezeigt werden Schmuck, Malereien, Keramiken, Handarbeiten oder anderes selbst Gemachtes.

Hechte und Bären

Wo einst Fischteiche prangten...

Stockach (swb). Früher war alles anders. Da prägten ausgedehnte Fischweiher das Landschaftsbild des Hegaus: Wie das damals ausgesehen hat, ist Teil des Vortrags »Höchte, Mönche und Bären - herrschaftliche Fischzucht in der Landgrafschaft Nellenburg«. Am Dienstag, 12. November, um 19 Uhr spricht die Diplom-Biologin Claudia Rodat im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 in

Stockach darüber, wie Hechte für die Zucht eingesetzt wurden, wie Mönche an der Regulierung der Teiche beteiligt waren und welche wichtige Rolle die »Bären« bei der Bewirtschaftung spielten. Die Referentin ist Geoinformatikerin am Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg und ehrenamtliche Beauftragte der Bau- und Archäologischen Denkmalpflege. Der Eintritt ist frei.

Der Himmel auf Erden

Stockach (swb). Geistliche Lieder aus verschiedenen Kulturen sind am Samstag, 9. November, im Zentrum »The White Horse« im Breiteweg 9 in Orsingen zu hören. »Harpa Dei«, bestehend aus den Geschwistern Nikolai, Marie-Elisee und Lucia Gerstner, holen laut Ankündigungstext »mit ihren klaren Stimmen den Himmel auf die Erde«. Das Konzert beginnt um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, die Veranstalter freuen sich aber über einen freiwilligen Beitrag.

- Anzeige -

- Anzeige -

interPfund
Singen

Goldankauf

faire Preise - zufriedene Kunden

Goldkurs sinkt !!!

Wir bezahlen **25.-Euro**
auf's Gramm Feingold

sofort Bargeld !!!
07731-1442000

Freiheitstraße 14
schräg gegenüber C&A

MITTELSPANGE EINE BRÜCKE VERBINDET

Am 8. November wird nach jahrzehntelangen Planungen und rund zweijähriger Bauzeit die Mittelspange Nord offiziell eröffnet. Der moderne Brückenschlag über die Eisenbahnlinie, der die Industriegebiete im Singener Süden mit den Industriegebieten EKZ und Hardmühl Nord verbindet, optimiert die hiesige Infrastruktur und stellt damit einen weiteren Standortvorteil für Singen dar. Mehr zu der 6,9 Millionen Euro teuren Mittelspange lesen Sie in unserer Sonderbeilage »Singens starker Süden« ab Seite 25.



ANBAU BEI INPOTRON PLATZ FÜR WACHSTUM

Vier Millionen Euro hat die Hilzinger Firma inpotron in ihr neues Lager- und Distributionszentrum im Gewerbegebiet Gießwiesen investiert. Damit führt der Hersteller für Schaltnetzteile sein Wachstum fort. Auf einer Nettogrundfläche von 3.774 Quadratmetern kann inpotron nun die externe und interne Logistik effizienter meistern. Der Anbau an das bereits bestehende Gebäude wurde bis jetzt schrittweise in Betrieb genommen. Am Dienstagabend fand der Festakt zur offiziellen Eröffnung statt. Mehr darüber lesen Sie ab Seite 8.

paul green
münchen

Aktion

20%

HAFNER SCHUHE
SEESTR. RADOLFZELL

HÖLLTURM-PASSAGE

ZIMBER'S FRISCHEMARKT



Postbank Giro plus
Das kostenlose* Girokonto

freudlich

Bis 31.01. tolle Aktionsvorteile und 50 EUR Zalando-Gutschein sichern

15 % Zalando Rabatt**
für alle, die schon Postbank Girokunde sind

UNTERM STRICH ZÄHLE ICH.

Postbank

POSTBANK · POSTFILIALE · LIEFERSERVICE
Sortimentsumstellung auf Edeka-Artikel



Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause.
Zuverlässig und schnell - Anruf genügt.



Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause!
| Zimber's Frischemarkt | Radolfzell - Höllturmpassage | zimbers.frischemarkt@gmail.com |
Einkaufen per Telefon: 0 77 32 / 9 40 70 78

Vortrag zur Landwirtschaft

Allensbach (swb). Die »Lokale Agenda 21« und die »Global Marshall Plan-Gruppe Bodensee« laden am Donnerstag, 14. November, zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema »Welche Landwirtschaft wollen wir?« in die Aula der Grund- und Hauptschule Allensbach ein. Referent ist Bernhard Nägele, Agraringenieur und Leiter des katholischen Bildungshauses »St. Ulrich«. Veranstaltungsbeginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt am Donnerstag ist frei.

Unfall endet mit Sachschaden

Radolfzell (swb). Der 50 Jahre alte Fahrer eines Lastzugs bog am Donnerstagvormittag gegen 11 Uhr in Güttingen ordnungswidrig von der Badener Straße nach links in die B 34 ein und missachtete dabei die Vorfahrt eines herannahenden 73-Jährigen. Um eine Kollision mit dem einbiegenden Lastzug zu verhindern, wurde der Pkw stark abgebremst, der Citroën prallte jedoch in die Leitplanke. Hierdurch entstand ein Sachschaden von rund 5.000 Euro.

Baugenossenschaft Radolfzell eG
St.-Meinrads-Platz 6
78315 Radolfzell

Einladung zur 101. ordentlichen Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, 20. November 2013** um 19.00 Uhr findet im **Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk Radolfzell** Werner-Messmer-Strasse 14, 78315 Radolfzell die 101. ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012 mit Vorlage des Jahresabschlusses 2012
3. Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2012
4. Bericht über die gesetzliche Prüfung des Geschäftsjahres 2011 gemäß § 59 GenG
5. Aussprache zu den Punkten 2, 3 und 4
6. Beschlussfassung über:
 - a) Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012
 - b) Verwendung des Bilanzgewinns
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Entlastung des Aufsichtsrates
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Anträge

Anträge zur Versammlung nach § 30 der Satzung können bis zum 13. November 2013, 17.00 Uhr bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.
9. Ehrungen

Radolfzell, den 17. Oktober 2013

Edgar Schwarz
Aufsichtsratsvorsitzender

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

A'B'C
SÜDWEST

BVDA
BAYERISCHER VERLAGS-
ANZEIGEN-VERBAND

AD
A
ADVERTISING
ASSOCIATION

Närrischer Auftakt

Möggingen (swb). Närrischer Fasnetauftakt in der Narrenstube in Möggingen: Am Montag, 11. November, um 19 Uhr laden die Mögginger »Welsbärte« alle Mitglieder und Freunde zum närrischen »Feierobethock« in das Feuerwehrhaus ein. Zuvor, um 18.30 Uhr, startet der Fanfarenzug zu einem kleinen Umzug, der am Feuerwehrhaus beginnt und auch dort wieder endet wird. Wie jedes Jahr am 11. November werden verschiedene Mitglieder geehrt und das Fasnetprogramm für 2014 vorgestellt. Für die Bewirtung sorgen die Mitglieder der Welsgruppe.

Ordnungsamt zieht um

Radolfzell (swb). Um Platz für die notwendige Sanierung des Rathauses zu schaffen, wird das Ordnungsamt ausgelagert. Der Umzugstermin ist vom 12. bis 14. November. Das Ordnungsamt mit Gemeindevollzugsdienst und die Fachbereichsleitung Bürgerservice ziehen vom 12. bis 14. November in die errichtete Containeranlage auf dem Gelände des ehemaligen Bauhofes um. Am 11. und 15. November ist zusätzlich mit Einschränkungen des Dienstbetriebes zu rechnen. An diesen Tagen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Publikumsverkehr nicht zu erreichen. Am 11. und 15. November 2013 ist zusätzlich mit Einschränkungen des Dienstbetriebes zu rechnen. Ab Montag, 18. November, hat das Ordnungsamt für den Publikumsverkehr dann wieder geöffnet.

Nachmittag für Senioren

Güttingen (swb). Zum traditionellen Seniorennachmittag in Güttingen wird am Donnerstag, 14. November, ab 15 Uhr in das Gasthaus »Güttingen« eingeladen. Die musikalische Unterhaltung erfolgt durch Walter Ziegelmüller. Gegen 16.30 Uhr werden zudem Kinder des Kindergarten Liedern und Gedichte vortragen.

Zahn-Krone zum Sparpreis
bis zur Bio-Keramik-Komplettsanierung
CPatient bietet preisgünstigen Zahnersatz an.
Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.
☎ 0800 - 100 43 55 **Cwww.pluspatient.de**
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz und allen deutschen Mobilfunknetzen)

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region



Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Wildfond

alles Gute von der Pute Puten-Cordon bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,15	immer beliebter Schweineschnitzel mager, auch als Minutenschnitzel 100 g € 0,99	da freut sich der Mann Rinderrouladen gerne auch gefüllt 100 g € 1,39
die beliebte Vesperwurst Hausgemachte Bure-Schüblinge Stück nur € 1,25	einfach lecker Bratenaufschnitt vom Schwein 100 g € 1,59	AKTION AKTION AKTION Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm geräuchert 100 g € 0,99
natürlich hausgemacht Geflügelsalat 100 g € 1,39	die mögen alle Bierschinken und Frühstückssrolle 100 g € 1,29	AKTION Wienerle zart – knackig – gut 100 g € 1,15

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

Thomas
Philipps
Sonderposten
GmbH & Co. KG,
Osnabrücker Str. 21
49143 Bissendorf

Knallerpreise!
Preise gültig vom 07.11. – 09.11.2013

Abholpreise
Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Einkellerungskartoffeln
vorwiegend festkochend,
Sorte siehe Etikett
Aus der Lüneburger Heide
10 kg
(1 kg = –,38)
3,78

Deutsche Lagerzwiebeln
HKL 2
5 kg
(1 kg = –,40)
1,99

aro Kaffeesahne
10% Fett
20 x 10 g = 200 g
(100 g = –,15)
–,29

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66
Überlingen Waldhornstr. 5
Philipps
Spaichingen Obere Wiesen 9

HERTRICH
METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Roastbeef
zart rosa gegartes Roastbeef –
ein Genuss
100 g
2,59

Krakauer
herzhafte Vesperwurst im Ring –
mit Kümmel verfeinert
100 g
0,85

Iss-Leicht Lyoner
nur 12 % Fett / auch als Jagdwurst mit 6 % Fett,
geschnitten oder als Portionswurst
100 g
1,10

Bauernschinken
saftiger Kochschinken mit kleinem Fettrand
100 g
1,35

Hirschbraten oder -gulasch, ohne Fett und Sehnen
1,98

Rindernuss/-plätzli
zart gelagert, als flache oder runde Nuss
100 g
1,30

Rinderhochrücken
saftig durchzogenes Rindfleisch
zum Braten oder Kochen
100 g
1,35

**Schweinegeschnetzeltes/
5-Minuten-Pfanne**, mager, von Hand geschnitten/
Pfanne in den Sorten: ungarisch/italienisch/
Jäger/Gyros
100 g
1,00

Fleischkäsebrät
backen Sie Ihren Fleischkäse frisch zu Hause:
Aluformen in den Größen 250/500/1000/
1500/2500 Gramm erhältlich
100 g
0,59



Handwerkstradition
seit 1907



Freut sich über das Ende des Insolvenzverfahrens, gute Zahlen und einen Millionenauftrag - »Lefo«-Geschäftsführer Holger Kieninger.

»Lefo« lebt auf

Unternehmen geht neue Wege

Stockach (sw). Raus aus dem Insolvenzverfahren – hinein in eine gute Zukunft. Geschäftsführer Holger Kieninger sieht die »Lefo« in Stockach auf einem gutem Weg: Das Unternehmen in der Straße Am Hermannsberg 1 bis 5, das Spritzgussformen herstellt, ist komplett heraus aus dem Insolvenzverfahren, das während dreier Monate gelaufen ist. Denn der Unternehmer Joachim Pieper hat die Firma gekauft und ist nun 100-prozentiger Gesellschafter.

Damit ist die »Lefo« nun nach 13 Jahren nicht mehr Teil der »Roos und Kübler«-Gruppe, die sie im Jahr 2000 übernommen hatte. Und auch sonst gibt es einige Neuerungen im Betrieb: Der Name wird durch den Einschub »Technologie« auf »Lefo Formenbau Technologie GmbH« ergänzt, und in diesem Jahr sollen etwa 600.000 Euro und im nächsten rund 700.000 Euro vor allem in den Maschinenpark, die Belegschaft und die Lehrlingsausbildung investiert werden. Auch am Gebäude selbst möchte Holger Kieninger Verschönerungsmaßnahmen durchführen. Der Umsatz gibt ihm recht: Für 2013 rechnet er mit bis zu 4,3 Millionen Euro, im darauf folgenden Jahr werden fünf Millionen Euro angepeilt. Zu diesen guten Zahlen, so Holger Kieninger, trägt auch ein Millionenauftrag bei, den die Firma in der Tasche hat. Zum Vergleich: 2012 betrug der Umsatz 3,6 Millionen Euro. Bei allen Neuerungen bleibt aber auch einiges beim Alt-Be-

währten: Das Firmenkonzept bleibt, alle 50 Mitarbeiter auch, und der Standort Stockach sowieso. Doch Holger Kieninger, hatte keine einfache Zeit: »So ein Insolvenzverfahren ist nie prickelnd.« Dennoch seien die Kunden zwar zurückhaltend gewesen, doch sie seien nicht abgesprungen. Und auch die Mitarbeiter seien zum Betrieb gestanden. Die Gründe für die Einleitung des Verfahrens fasst der 44-jährige Maschinenbau-Ingenieur in dem prägnanten »Mitgehängen – mitgefangen« zusammen. Die »Lefo« selbst wäre seiner Darstellung nach nicht insolvent gegangen, aber Teile der »Roos und Kübler«-Gruppe hätten Verluste gemacht. Darunter hätte die Liquidität gelitten, ein großer Bankenpool sei entstanden, und die Geldinstitute hätten hohe Zinsen verlangt. Dem hätten die Verantwortlichen durch die Einleitung des Insolvenzverfahrens entgegen wollen – eine neue Finanzierung hätte aufgebaut werden sollen. Doch es ist anders gekommen: Joachim Pieper, so Holger Kieninger, habe schon vor einem Jahr Interesse an der »Lefo« bekundet, und nun wurde der Kauf unter Dach und Fach gebracht. Allerdings, so betont Holger Kieninger, bleibt die Firma unabhängig und eigenständig. Joachim Pieper, so Holger Kieninger, ist Eigentümer der »Meku«-Gruppe, zu der Firmen in Villingen-Schwenningen, Dachingen und Eching bei Landshut gehören.

Groß, größer, Espasingen

Multifunktionales Dorfzentrum eingeweiht

Espasingen (wh). Mit einem zweistündigen Festakt, umrahmt vom Musikverein Espasingen, der Chorgemeinschaft Bodman-Espasingen und den Kindern des örtlichen Kindergartens, wurde das Werner- und Erika-Messmer-Haus in

dene Dorfzentrum vereinigt Kindergarten, Feuerwehr, Rathaus und Dorfgemeinschaftshaus unter einem Dach. Gesellschaftliche, politische und kulturelle Bedürfnisse und Belange wissen jetzt, wo sie ihre volle Kraft entfalten können. Eine

»niemals« verwirklicht worden: »Mit Ihrer Großzügigkeit haben Sie 32 Prozent der Gesamtkosten übernommen. Wo hat es das bei uns schon gegeben?« Das Gesamtkostenvolumen belief sich auf 3,2 Millionen Euro und blieb damit unter dem Haushaltsansatz aus dem Jahre 2011, so der Stadtchef. Nicht nur die neuen Räumlichkeiten für den Kindergarten und die Feuerwehr spiegeln diese Großzügigkeit wider. Auch der Ort der Festlichkeit selbst, der neue Festsaal mit seinen hallenähnlichen Ausdehnungen und seinen 40 Tischen in vier lockeren Reihen für 240 Gäste, die großzügige Küche mit den modernen Geräten und die Beschallungs- und Beleuchtungsanlage, die jedem Ansturm gewachsen sein dürfte, zeigen, wie gelungen der Neubau in der Ortsmitte von Espasingen geworden ist. Und in welcher Veranstaltungshalle können sich Besucher über solch gepolsterte Stühle voller Weichheit und Wärme freuen?



Ein »Jahrhundertereignis«: Das neue Werner- und Erika-Messmer-Haus in Espasingen wurde mit einem Festakt eingeweiht – auch von Ortsvorsteher Andreas Bernhart und Bürgermeister Rainer Stolz (rechts).

Espasingen eingeweiht. Beim Festakt aus Anlass der Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses fasste Ewald Grundler als Sprecher der Verein eine seine Ansicht zusammen: »Wir sind in einem Haus, das seinesgleichen im Landkreis Konstanz sucht und feiern ein Jahrhundertereignis.« Und mit einem ordentlichen Schuss Sängerhumor wies er so ganz nebenbei auf den entstehenden Neidfaktor der übrigen Stadtteile hin. Denn das neu entstan-

den Kraft, die das Ehepaar Werner und Erika Messmer durch seine Millionen-spende mit ermöglicht hat. Ohne diese großzügige Unterstützung, diesem »leuchtenden Beispiel für die Liebe zur Herkunft und zur Kultur der Heimatgemeinde«, so Bürgermeister Rainer Stolz in seiner Würdigung, wäre dieses Projekt



Ortsvorsteher Andreas Bernhart, seine Espasinger und die vielen Ehrengäste waren sich zusammen mit Pfarrer Rainer Auer darüber einig, dass die Einweihung eines solch vielfältig nutzbaren Gebäudes auch Gottes Segen verlange.



► KRAFTVOLL

Zum kräftigen Jazz gibt es kernige Dünnele: Zu »Jazz und Dünnele« spielen am Mittwoch, 13. November, um 20.30 Uhr die Mitglieder der »Paradox-Jazz-Band« auf. Einlass ist in Renners Besenbeiz »Winkelstüble« in der Straße Im Winkel 15 in Wahlwies um 19.30 Uhr. Die Jazzband vom Bodensee besticht laut Veranstalter durch originale Arrangements, kreative Mundart-Adaptionen und virtuose Soli.



► FREUDIG

Auch die Kinder hatten ihren Spaß an der Einweihung des neuen Werner- und Erika-Messmer-Hauses in Espasingen. Denn schließlich wird in dem Neubau in der Ortsmitte des Stockacher Ortsteils auch der Kindergarten in neuen, freundlichen Räumen untergebracht.

Fit fürs Ski fahren

Eigeltingen (swb). Die Skisaison rückt näher, aber die Ausrüstung ist meist noch nicht in Schuss: Hose zu eng, Ärmel zu kurz, der Skischuh drückt. Da kann der »Abendbrettlemarkt« des SC Eigeltingen am Freitag, 8. November, Abhilfe schaffen. Die Annahme erfolgt von 16 bis 18 Uhr, der Verkauf in der Schule Eigeltingen von 18.45 bis 20 Uhr. Die Abrechnung verkaufter Artikel und Abholung nicht verkaufter Gegenstände ist nach Abschluss des Verkaufs von 20 bis 20.30 Uhr. Die Rennmannschaft sorgt von 16 bis 20 Uhr für die Bewirtung, und als besonderen Service bieten die Veranstalter ein Wachsen der neu erworbenen Ski- und Snowboards an.

Gut gemachte Musik

Stockach (swb). Im Landgasthaus »Sonne« in Espasingen treffen sich am Donnerstag, 7. November, ab 18 Uhr Musiker und Freunde handgemachter Musik zum öffentlichen Musizieren. Dabei gibt es keine Bühne, und es wird kein festgelegtes Programm abgespult. In geselliger Atmosphäre wird nach Lust und Laune in verschiedensten Besetzungen musiziert.

Sparkassen-Finanzgruppe



Sparkasse

Singen-Radolfzell

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

GOLDANKAUF

SIE VERLIEREN VIEL GELD!

IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!

UM DIE HÖCHSTEN PREISE

ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u.

UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!

bis **36,00€**

/ g Feingold

(1 – 4 g Stückelung)

Altgold - Schmuck - Münzen

Zahngold (auch mit Zähnen)

Silber (auch versilbert) - Platin

Beratung und Ankauf

! Neue Öffnungszeiten !

RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5

Tel. (07732) 8238461 MO / MI / FR 10 – 18 h

STOCKACH, Hauptstr. 13

Tel. (07771) 6489620 DI / DO 10 – 18 h

SINGEN, Ekkehardstr. 19

Tel. (07731) 9557286 MO / MI / FR 10 – 18 h

Baritli Edelmetallhandel GmbH

über 80 x in DEUTSCHLAND



Ungetrübte Herbstfreuden

Orsinger »Mostfest« in leuchtenden Goldtönen

Orsingen-Nenzingen (sw). Freundlich grinsende Drachen, fröhlich verfärbtes Laub, leuchtend-strahlende Goldtöne, ein voll beladener Erntewagen, in den Süden ziehende Vögel. Der Herbst wurde in der Orsinger-Kirnberghalle von seiner schönsten Seite gezeigt. Seine Schattenseiten – Nebel, Regen, trüber Himmel, verhaltene Vorahnungen auf den Winter – blieben außen vor, und so konnte beim »Mostfest« des örtlichen Musikvereins herbstlich-beschwingt gefeiert werden. Gemütliche Geselligkeit und der Spaß am Verweilen waren schon allein durch die liebevol-

le Deko garantiert, die in der ganzen Halle zu sehen, zu spüren und zu genießen war. Und als leckere Garnitur zum einladenden Ambiente gab es Schmackhaftes für Leib und Seele. Da wurde der Namensgeber des Festes, Most in drei Gärungsstufen, ausgeschenkt, da gab es gute Weine zum Kosten, und da mundeten die Getränke in der stimmungsvollen Umgebung noch mal so gut. Flüssige Versuchungen wurden durch passende Speisen ergänzt: Ein »Bestseller« war dabei die Dünnele. Vertreter des Veranstalters gingen mit Tabletts durch die Halle und boten

sie in allen Geschmacksvariationen den dankbaren Gästen an. Und zu den schwungvollen Klängen der schwungvollen Musikvereine aus Friedingen und Nenzingen und der Laizer Musikanten schmeckte das Dargebotene gleich noch einmal so gut. Kleine Freuden für die Großen, die aber bei Kleinen nicht unbedingt auf große Gegenliebe stoßen. Darum hatte sich der Musikverein als erfahrener Veranstalter und bewährter Gastgeber auch für seine jungen Gäste viel einfallen lassen. Für sie gab es beim Kinderprogramm viel zu erleben: Sie

konnten im Außenbereich der Halle auf der Kletterwand der Stadtjugendpflege Stockach hoch hinaus gelangen. Sie konnten hoch zu Ross beim Reiten die Umgebung erkunden. Oder sie konnten den vorgelesenen Geschichten über den vorwitzigen Hasen Primel lauschen. Die Großen durften es sich derweil wohl sein lassen. Etwa in der mit viel Laub dekorierten Weinlaube – ein lauschiges Plätzchen für alle, die die schönsten Seiten des Herbstes beim »Mostfest«, ungetrückt durch seine Schattenseiten, genießen wollten.



Ein Fest ohne Musik ist wie Herbst ohne goldene Farbtöne: Darum wurde beim Mostfest in Orsingen fröhlich aufgespielt.



Gesellige Gemütlichkeit, schmackhafte Speisen, ein attraktives Ambiente und urige Unterhaltung wurden in Orsingen geboten.



Jede Ecke der Kirnberghalle wurde herbstlich verschönert.



Detailgetreu, liebevoll, fröhlich, engagiert: Die Orsinger Kirnberghalle erhielt für einen Tag ein ganz neues Gesicht.



Der Herbst hat Herz: Die schönsten Seiten der Jahreszeit präsentierte der Musikverein Orsingen. swb-Bilder: sw



Für ein ansprechendes Kinderprogramm wie etwa durch die Kletterwand der Stadtjugendpflege Stockach war gesorgt.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511
Tierrettung: 0160/5187715
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Verstopft? dann ... **Rohrwurm®**
Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung / Dichtheitsprüfung / Rohrsanierung!
Auto 0171 / 3 23 52 55 oder Tel. 07555 / 92 99 30
Bodenseekreis

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Stadtwerke Stockach
Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe!

Apotheke

Dr. Vetter

aktiv und gesund

Apotheke | Sanitätsartikel | Homecare

DIE ZEITUNG FÜR
EIGELTINGEN, HEUDORF, RORGENWIES, HOMBERG, HONSTETTEN, MÜNCHHÖF, REUTE, ECKARTSBRUNN,
ORSINGEN-NENZINGEN

MUSTERANZEIGENGROSSE
EIGELTINGEN
0,50 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
2.793 Exemplare
Preisbeispiel:
25.00€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Kamilla Prib | Telefon 077 31/88 00-17
k.prib@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

KURZ & BÜNDIG!

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort für Führerscheinbewerber außer CE, C1 am Samstag, 9. November, von 9 bis 15.30 Uhr in der Fahrschule Schaffart in der Tuttlingerstraße 7 in Stockach. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich. Weitere Informationen: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zelglestraße 6, Singen, Telefonnummer 07731/9 98 30.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 9. und 10. November:
»Stockach«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung im Gemeindehaus.
»Ludwigshafen«: So., 9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sehmsdorf), 10.30 Uhr Gemeindeversammlung mit Kandidatenvorstellung, Johannes-Hüglin-Saal.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Müller-Fahlbusch).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 9. und 10. November:
»Seelsorgeeinheit Mühlingen«: »Mühlingen«: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Gallmannsweil«: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier.
»Seelsorgeeinheit See-End«: »Espasingen«: So., 10.30 Uhr Familiengottesdienst.
»Ludwigshafen«: So., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier.
»Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse.
»Bodman«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«: »Stockach«: Sa., 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Vikar Feuerstein), So., 10.30 Uhr Hl. Messe, Aufnahme neuer Ministranten (Pfr. Lienhard).
»Zizenhausen«: So., 10.15 Uhr Hl. Messe (Pfr. Mutiu).
»Mahlspüren«: So., 9 Uhr Hl. Messe (Pfr. Lienhard).
»Hoppetenzell«: Sa., 18.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung.

VEREINSNACHRICHTEN!

EIGELTINGEN
FÖRDERVEREIN GHS/WRS
Ein Martini-Markt mit dem Förderverein GHS/WRS findet am Sa., 16.11., statt.
KREBSBACHPUTZERZUNFT
Generalversammlung des Narrenvereins »Krebsbachputzerzunft« ist am Mo., 11.11., um 20 Uhr.

HOMBERG
BLÄTZLEZUNFT
Ihre Generalversammlung hält die Blätzlezunft Homberg-Münchhof am Mo., 11.11., ab.

NENZINGEN
NARRENVEREIN
Zum Auftakt 2014 trifft sich

der Narrenverein am Mo., 11.11., im Gasthof Schönenberger Hof.

ORSINGEN
MOTORRADFREUNDE
Zum Kameradschaftsabend treffen sich die Motorradfreunde Orsingen am Samstag, 16. November.

MUSIKVEREINE
Einen Vorspielnachmittag veranstalten die Musikvereine Orsingen und Nenzingen am So., 10.11., in der Kirnberghalle.

NARRENVEREIN
Seine Generalversammlung hält der Narrenverein Orsingen am Fr., 15.11., im Gasthaus Hecht ab.

Zusteller gesucht! Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 13 Jahren) oder rüstige Rentner für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

– Eigeltingen
– Nenzingen

Bitte informieren Sie sich! Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

WOCHENBLATT



Faszination Landwirtschaft

Suppenküche ist wieder da

Gefährliches Glücksgefühl

Reinemachen im Vogelnest

Literarische Hilfe

A tall, narrow wooden bookshelf with black metal framing, labeled 'Seniorenbetreuung' (Senior Care) at the top. The shelves are filled with various books, including cookbooks, gardening books, and general interest titles. A small wire basket holds pens and pencils on the top shelf.

steht ein Bestand von 80 Medien in einem separaten Regal in der Sachbuchabteilung zur Verfügung. Zum Angebot gehören Heimatbücher über Stockach, Gedichtbände, Märchen, Bildbände oder Spiele. Die Ausleihfrist beträgt nach Absprache vier bis acht Wochen, alle Medien können beliebig zusammengestellt und ergänzt werden, und die Ausleihe ist kostenlos. Benötigt werden laut Bücherei-Chefin Gabriele Gietz ein Bibliotheksausweis, der für Senioreneinrichtungen kostenlos ausgestellt werden kann. Zusätzlich ist die Spielkonsole »Wii« mit dem Spiel »Wii-Sports« verfügbar. Diese Angebote sollen älteren Mitmenschen helfen, die die öffentliche Bücherei nicht mehr aufsuchen oder selbst nicht mehr lesen können. Sie sind oft auf Vorlese- und Beschäftigungsangebote angewiesen, die durch die Bücherei unterstützt werden.

Förderverein trifft sich

Eigeltingen (swb). Der Förderverein »Römischer Gutshof Eigeltingen« kommt am Montag, 18. November, um 20 Uhr im Gasthaus »Lamm« in Eigeltingen zu seiner Mitgliederversammlung zusammen. Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Berichte von Schriftführerin, Kassenwart und Kassenprüfer sowie die Entlastung des Vorstandes. Wahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer werden ebenfalls durchgeführt. Anregungen, Wünsche oder Verschiedenes können bis Samstag, 16. November, bei Klaus Hauschild, dem ersten Vorsitzenden, unter der Rufnummer 07771/91 44 56 eingereicht werden. Ein Schlusspunkt mit Ausblick rundet den Abend ab.



Angebote gültig ab Mittwoch, den 6. November 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

Kürbisaktion kommt dem »Querклеcks« zu Gute

Radolfzell (swb). Mit dem Erlös seiner Kürbisschnitzaktionen anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags »Musik uff de Gass« unterstützt Helmut Stiegeler den Freizeittreff »Querклеcks« für behinderte Kinder und Jugendliche. Stattliche 600 Euro »erschnittzte« er im Oktober für den guten Zweck. Es hat fast schon Tradition – seit vielen Jahren ist Helmut Stiegeler bei »Musik uff de Gass« mit seiner Kürbisschnitzaktion dabei. Auch in diesem Jahr verkaufte er rund 70 »Halloween«-Kürbisse und bringt so herbstliches Flair in Häuser und Gärten. Den Erlös spendet er grundsätzlich an Kindergärten, Schulen oder soziale Einrichtungen. »Mir macht das einfach Spaß«, erklärt Stiegeler seine Motivation. Die Freude von Kindern und Erwachsenen beim Anblick der Kürbisse ist immer wieder groß. Die Kürbisse selbst bekommt er vom Gemüsehof »Ernst« in Singen und dem Fruchthof Konstanz für diesen



Engagement für die gute Sache – Roland Lang und Beate Grünwald von der Aktionsgemeinschaft Radolfzell, Kürbiskünstler Helmut Stiegeler und der Leiter des städtischen Sachgebietes Integration und Soziales Günter Wenger.

Tag kostenlos geliefert. Und auch die Organisatoren von der Aktionsgemeinschaft Radolfzell unterstützen Stiegeler nach Kräften. Der Leiter des Radolfzeller Sozialamtes Günter Wenger freut sich über das große Engagement von Helmut Stiegeler und dankt im Namen der Stadt für die Spende. »Der Freizeittreff »Querклеcks« ist rein spendenfinanziert«, erklärt er. Die Spende

fließt in ein Musikprojekt. Der »Querклеcks« für behinderte Kinder und Jugendliche befindet sich in der Güttinger Straße 19 in Radolfzell. Jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr findet das Treffen der Kleinkind- und Kindergruppe statt. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen treffen sich jeden zweiten, dritten und vierten Samstag im Monat von 9.30 bis 14.30 Uhr.

Ein Zeichen setzen

Gedenkveranstaltung in Radolfzell

Radolfzell (swb). Der Trägerverein Weltkloster lädt die Bevölkerung ein, an der Gedenkstätte der ehemaligen Radolfzeller Kaserne am kommenden Wochenende vom 9. und 10. November ein stilles und deutliches Zeichen gegen Gewalt an Menschen zu setzen und dort eine Blume niederzulegen. Zum einen im Gedenken an die Reichspogrom-Nacht vor 75 Jahren, aber auch in Erinnerung an verfolgte Menschen in der Gegenwart, wie zum Beispiel an die ertrunkenen Flüchtlinge vor Lampedusa

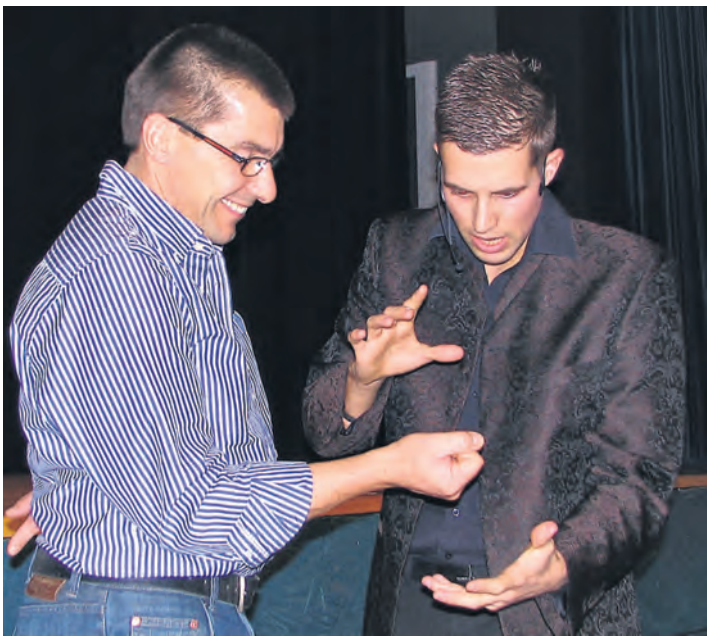
oder die Opfer im syrischen Bürgerkrieg und in Tibet. Es ist eine Einladung, sich mit dem Mahnmal des Pforzheimer Künstlers René Dantes und den Texten auf den Stelen auseinanderzusetzen, weshalb bewusst auf Ansprachen an diesem Tag verzichtet werden sollen. In der Nacht vom 9. auf 10. November 1938, der sogenannten Reichspogrom-Nacht, zeigte sich die menschenverachtende Ideologie der NS-Politik für alle offensichtlich. Dabei wurden nicht nur die Geschäfte und jüdischen Einrichtungen

zerstört, vielmehr wurde klar, was alle Andersdenkenden zu erwarten hatten. Von Radolfzell als Standort der Waffen-SS-Verfügungstruppe rückten Kommandos aus, die die Synagogen in Konstanz, Wangen, Randegg und Gailingen sprengten oder auch in Brand setzten. Jüdische Mitbürger wurden in den Kellern der Rathäuser von Wangen und Gailingen gefoltert und gequält, bevor man sie anderntags ins KZ Dachau verbrachte. Nicht nur in Radolfzell wird an die Taten der NS-Zeit gedacht.

Faszination der Illusion

Steffen Kaiser bezaubert ein volles Bürgerhaus

Stockach (wh). Da soll keiner sagen, Geschicklichkeit sei keine Hexerei. Viele Kinder und noch mehr Erwachsene ließen sich im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach von einem smarten, äußerst fingerfertigen jungen Zauberer namens Steffen Kaiser aus Ludwigshafen bezaubern, verblüffen und einfach wunderbar unterhalten. Da er seine magischen Fähigkeiten bereits mit einer Blindfahrt durch Stockachs Innenstadt unter Beweis gestellt hatte und Bürgermeister Rainer Stolz per Großbildleinwand an die dellense Fahrt erinnerte, war der Boden für die unterschiedlichsten Zauberkunststücke bereitet. Die grenzenlose Neugier darüber, wie er das macht, wie das geht und wie die Tricks funktionieren, diese Neugier, diese Spannung konnte Steffen Kaiser zusammen mit seinem Vater Bernd Kaiser während der ganzen Schau aufrechterhalten. Wie kommt der geschredderte Geldschein in die verschlossenen Erdnussdose? Wie verschlingen sich die drei Eheringe der Frauen aus dem Publikum über dem Stiel eines Teelöffels? Wie kommt der Kronkorken durch den Boden der Colafla-



Magie oder Tricks? Steffen Kaier hielt die Neugier der Zuschauer am Brennen.

sche? Und wie kann der Zauberer Angaben von Besuchern wissen, aufschreiben, vorhersagen, vorausahnen? Natürlich mit der Fähigkeit, Gedanken lesen zu können. Oder doch nicht? Oder woher kommt plötzlich die junge Frau aus dem alten Karton, und wohin verschwindet das Fräulein aus dem Käfig? Tuch darüber, und Sekunden später kommt sie durch den Saaleingang geschlendert. Natürlich Magie.

Und dann ein Feuerwerk der Kartenmanipulationen. Irgendwie und von irgendwoher muss Steffen Kaiser doch die Karten holen. Jedenfalls nicht aus dem wohlbekannten Ärmel. Flinke Finger, geschickte Hände, Kunstgriffe, optische Täuschungen, Faszination der Illusion. Alle sind sie ihnen erlegen – ob Klein oder Groß. Alle sind beeindruckt von der Zauberei und dem sympathischen Künstler Steffen Kaiser.



Chöre der Raumschaft Stockach bieten ihr Können am Samstag, 9. November, in der Roßberghalle in Wahlwies dar.

Taktvoller Klangkörper

Chöre der Raumschaft im Konzert

Stockach (sw). Dieser Klangkörper sorgt für einen guten Klang. Elf Chöre bringen einen Querschnitt der Chorliteratur zu Gehör – am Samstag, 9. November, um 20 Uhr in der Roßberghalle in Stockach-Wahlwies. Höhepunkte werden Auftritte des Gesamtchors mit etwa 300 Sängern und ein Gesamt-Männerchor mit 80 Auftretenden sein. Für den Hörgenuss sorgen die Chöre des Bezirks Stockach im Bodensee-Hegau-Chorverband: Die Chöre von Bodman-Espasingen, Bonndorf, Hindelwan-

gen, Hohenfels, Ludwigshafen, Mahlspüren im Hegau, Nenzingen, Raithaslach, Stockach und Zizenhausen, bereichert durch den Schulchor der Grundschule Wahlwies, bestreiten das harmonische Konzert. Auf dem Programm stehen Klassiker wie »Über den Wolken« von Reinhard Mey, »One Moment in Time« von A. Hammond oder »Morning has broken« und »Im Wagen vor mir« von Hans Blum. Zu Gehör gebracht wird Fröhliches wie »Griechischer Wein« oder »Let the Sunshine in«, aber es gibt

auch Nachdenklicheres wie »Immer wenn uns Sorgen plagen«. Der gemischte Gesamtchor wird »Mr. Sandman« von Pat Ballard und »Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett« von Heinz Gietz und Hans Bratken darbieten. **Karten für das Chorkonzert der Raumschaft Stocack gibt es bei der Tourist-Info Stockach im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweilerstraße 1, der Parfümerie Trinkner in der Stockacher Oberstadt und den beteiligten Chören.**

Mauch

grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt-Ausgabe oder unter www.mauch-garten.de

GRIECHISCHES RESTAURANT OLIVE

Weihnachtsfeiern: Auf Anfrage stellen wir für Sie ein exklusives Menü für Ihre Weihnachtsfeier zusammen – entweder in einem getrennten Raum oder in der Kegelbahn mit bis zu 50 Sitzplätzen, jede Menge Spaß und Aktion.

Kommen Sie uns besuchen, erleben Sie das griechische Flair und einen Hauch von Entspannung, Urlaub und Erholung in unseren Räumlichkeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir bieten Ihnen über die Wintermonate:

- Weihnachtsfeiern
- Kegelbahn mit 50 Sitzplätzen

Griechische, aber auch deutsche Küche!

Wir haben über die Weihnachtsfeiertage für Sie geöffnet (außer 24.12.)

Telefon: 0 77 71 / 6 10 66
0176 / 99 82 36 72

Goethestraße 23 · 78333 Stockach

Öffnungszeiten: 11⁰⁰–14³⁰ Uhr,
17³⁰–24⁰⁰ Uhr

Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)

SEIT 1833

EARNY

Weizenbiere und mehr ...!

FACHWEISBRAUEREI